

Protokoll
über die 47. Sitzung der Jugendkonferenz Harsefeld
am Mittwoch, dem 07. April 2010 um 19.00 Uhr,
im Sitzungszimmer des Rathauses Harsefeld, Herrenstraße 25, 21698 Harsefeld

Anwesend sind als stimmberechtigte Mitglieder:

1. Florian Kunze, Jugendkonferenzsprecher
2. Julian Preuß, Jugendkonferenzsprecher
3. Daniel Tremmel, Gemeindegewerkschaftsrat
4. Frank Matzalla, TuS Harsefeld
5. Almut vom Lehn, Friedrich-Huth-Bücherei
6. Tobias Kunze, Jugendparlament
7. Peter Krause, Schützenverein Harsefeld

Beratend:

1. Alfred Schüch, Jugendzentrumsleiter, gleichzeitig als Protokollführer
2. Hans-Jürgen Stein, Flecken Harsefeld
3. Aleksandra Pallaschke, Kreisjugendpflege

Es fehlen von den stimmberechtigten Mitgliedern entschuldigt

1. Yannik Simon, Haupt- und Realschule Harsefeld
2. Petra Pape, Spielmannszug Harsefeld

Es fehlen von den stimmberechtigten Mitgliedern unentschuldigt

1. Frauke Böbs, Schulförderverein Grundschule am Feldbusch
2. Ilsemarie Schliecker, Kindergarten „Rappelkiste“
3. Christoph Truchel, DLRG Ortsgruppe Harsefeld
4. Miriam Schäfer, Ev.-luth. Kirchengemeinde
5. Kim-Fabian Wachlin, Jugendfeuerwehr Harsefeld
6. Tanja Hohenborg, Kindergarten am Feldbusch
7. Sandra Schulz, Jungsozialisten Harsefeld
8. Lennart Struwe, Ev. Jugend Harsefeld

Gäste:

1. Harald Koetzing, Flecken Harsefeld

Tagesordnung:

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und der Beschlussfähigkeit
2. Feststellung der Tagesordnung
3. Genehmigung der Niederschrift über die 46. Sitzung vom 03.02.2010
4. Planung „Rock gegen Rechts“
5. Logo für die Jugendkonferenz
6. Graffitiwand von der Jugendkonferenz
7. Anfragen und Mitteilungen

TOP 1: Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit.

Jugendkonferenzsprecher Florian Kunze eröffnet die Sitzung um 19.07 Uhr. Es wird die ordnungsgemäße Einladung und Beschlussfähigkeit festgestellt.

TOP 2: Feststellung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird wie in der Einladung aufgeführt, festgestellt und einstimmig angenommen.

TOP 3: Genehmigung der Niederschrift über die 46. Sitzung vom 03. Februar 2010

Die Niederschrift über die 46. Sitzung vom 03. Februar 2010 wird einstimmig genehmigt.

TOP 4: Planung „Rock gegen Rechts“

Rund eineinhalb Wochen vor der Veranstaltung gibt Jugendzentrumsleiter Schüch einen Bericht über die entstehenden Kosten. Die Kosten belaufen sich auf ca. 4.000,00 €. Eine genaue Aufstellung liegt diesem Protokoll bei. Weiterhin berichtet er, dass es bereits mehrere Berichterstattungen im Stader Tageblatt über das Konzert „Rock gegen Rechts“ gegeben habe und auch noch geben wird. Jeweils in der Samstagsausgabe werden sämtliche auftretenden Gruppen vorgestellt. Am 03.04.2010 wurde die Veranstaltung selbst im Stader Tageblatt vorgestellt. Weiterhin wird in der Neuen Buxtehuder geworben sowie im Internet auf den Seiten StudiVZ, SchülerVZ, Facebook und MySpace. Plakate sind gedruckt und in den Schulen und Geschäften der Umgebung ausgehängt worden. Ebenfalls sind überall Flyer ausgelegt worden. Frau Pallaschke fragt, ob daran gedacht worden sei, einen DRK-Rettungswagen zu bestellen. Bei der Größe dieser Veranstaltung ist das notwendig. Bisher ist das nicht geschehen, wird aber nachgeholt.

Herr Stein fragt, was passiert, wenn die Einnahmen nicht die Kosten abdecken. Die Jugendkonferenz hat ca. 4.800,00 € zur Verfügung, die dafür verwendet werden können. Allgemein geht man aber davon aus, dass ein Großteil der Kosten durch die Eintrittsgelder finanziert werden können.

Weiterhin wird angemerkt, dass eine Namensliste der Helfer erstellt werden soll, da sonst möglicherweise die Zuverlässigkeit nicht gegeben ist.

TOP 5: Logo für die Jugendkonferenz

Jugendkonferenzsprecher Florian Kunze entschuldigt sich, dass er das Anschreiben für den Wettbewerb um das Logo nicht dabei hat. Das Thema soll auf die nächste Jugendkonferenz verschoben werden.

TOP 6: Legale Graffitiwand

Allgemein wird angemerkt, dass die Jugendlichen sich und ihr Anliegen vorstellen sollten. Die Mitglieder der Jugendkonferenz möchten wissen, wie viel Jugendliche tatsächlich die Graffitiwand nutzen möchten. Außerdem sollen sie mitteilen, was genau sie tun wollen. Die interessierten Jugendlichen sollen zur nächsten Sitzung zum entsprechenden Tagesordnungspunkt eingeladen werden. Jugendzentrumsleiter Schüch erhält den Auftrag, sich beim Leiter des Jugendzentrums Jork, Herrn Gerd Hellekamp, zu erkundigen, was die Graffitiwände in Jork gekostet haben. Frau Pallaschke merkt an, dass es auch für eine Graffitiwand Zuschüsse aus dem Förderprogramm „Generation 2.0“ des Landes Niedersachsen geben könnte. Für die Antragsformulierung bietet sie ihre Hilfe an.

TOP 7: Anfragen und Mitteilungen

- Frau vom Lehn von der Bücherei erklärt, dass der Verleih des Beamers sehr gut angenommen wird und sie bereits einige Einnahmen zu verzeichnen hat. Sie würde gerne eine Tonanlage anschaffen, die sie für Lesungen nutzen möchte. Frau Pallaschke teilt mit, dass die Kreisjugendpflegerin Inga Dibbern eine mobile Tonanlage in Hude erworben habe. Die Kosten einer solchen Anlage sollen bei Frau Dibbern erfragt werden.

Jugendkonferenzsprecher Florian Kunze schließt die Sitzung um 20.05 Uhr.

Alfred Schüch
Protokollführer

Allen Jugendkonferenzmitgliedern zur Kenntnis

Herrn Gemeindedirektor Schlichtmann zur Kenntnis

Allen Ratsmitgliedern zur Kenntnis

Niederschrift ins Internet stellen